

Waidhofen, am 30.11.2016

Maria Fürst
T +43 7442 511-213
F +43 7442 511-189
maria.fuerst@waidhofen.at

Verhandlungsschrift

aufgenommen in der 48. (ordentlichen) Sitzung des Gemeinderates der Stadt Waidhofen an der Ybbs, am Dienstag, den 29. November 2016, im Rathaus, Großer Sitzungssaal.

Beginn der Sitzung: 17.04 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Werner Krammer

Anwesende: VzBgm. Mario Wührer, *WVP*
VzBgm. Martin Reifecker, *SPÖ*

die Stadträte:

WVP: Kurt Hruby, Beatrix Cmolik, Friedrich Hintsteiner, Franz Sommer,
Peter Pfannenstill

SPÖ: DI Alfred Beyer,

UWG: Friedrich Rechberger

die Gemeinderäte:

WVP: Peter Engelbrechtsmüller, Dr. Mag. Franz Hofleitner, Gerhard Krenn,
Edith Schiebel, Ing. Siegfried Hampözl, Erwin Reichenvater, Heinz Dötzl,
Ulrike Bauer, Christoph Dahdal, Karl Streicher, Manfred Haselsteiner,
Ewald Frühwald, Leopold Brenn

SPÖ: Mag. Erich Leonhartsberger, Waltraud Wirrer, Kurt Freunthaler, Jürgen
Sonneck

UWG: Michael Elsner, Gertraud Petermandl (ab 17.11 Uhr), Hubert Buchinger,
Markus Leitner, Ing. Siegfried Nykodem

FPÖ: Karl Heinz Knoll

GAL: Erich Abfalter

FUFU: Martin Dowalil

MD Mag. Christian Schneider
Dr. Franz Hörlesberger

An der Teilnahme verhindert und entschuldigt:

StR. Martin Roseneder (SPÖ), GR. Nicole Wildling-Dowalil (FUFU), GR. Friedrich
Hofer (SPÖ), GR. Elfriede Kimeswenger (SPÖ) und GR. Peter Kimeswenger (SPÖ).

Seite 1/12

Sonstige Anwesende:

Mag. Martin Grestenberger, Pöchhacker Gerhard, Gerald Käferbeck, Ing. Alfred Fangmeyer, Ing. Markus Hochleitner, Daniela Hausberger, Mag. Cornelia Engleder; Schipp Peter und Tober Christoph für die Internet-Übertragung; Mag. Robert Steininger ab 17.40 Uhr zur Berichterstattung zu TOP 21 (nicht-öffentlicher Teil)

1 Pressevertreter, 6 Zuhörer

Schriftführer: Vb. Maria Fürst

Der Vorsitzende eröffnet die 48. (ordentliche) Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Erschienenen und stellt anhand der E-Mail Sendebestätigung die ordnungsgemäße Einladung der Mitglieder fest.

Er gibt bekannt, dass StR. Martin Roseneder, GR. Nicole Wildling-Dowalil, GR. Friedrich Hofer, GR. Elfriede Kimeswenger und GR. Peter Kimeswenger an der Teilnahme verhindert und entschuldigt sind.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Änderung bei der Berichterstattung:

TOP 17 NEU: GR. Mag. Erich Leonhartsberger (anstelle von StR. Roseneder)

TOP 18 NEU: Vzbgm. Mario Wührer (anstelle von StR. Hintsteiner)

TOP 19 NEU: GR. Manfred Haselsteiner (anstelle von StR. Hintsteiner)

Es liegt folgender Dringlichkeitsantrag auf Aufnahme in die Tagesordnung vor:

Dringlichkeitsantrag von der Freiheitlichen Partei Österreichs FPÖ: GR. Karl-Heinz Knoll vom 27.11.2016

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Der Gemeinderat der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs spricht sich für ein generelles Schächtverbot aus.
2. Der NÖ Landtag, die NÖ Landesregierung, der Nationalrat und die Bundesregierung werden im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, alle Maßnahmen zu veranlassen, um das Schächten generell zu verbieten.

Begründung der Dringlichkeit: Es ist höchst an der Zeit, ein klares Bekenntnis zu einem umfassenden Tierschutz abzulegen und das Schächten, wie schon in vielen europäischen Ländern, generell zu verbieten.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

Der Antrag von GR. Knoll auf Aufnahme in die heutige Tagesordnung wird **mehrstimmig abgelehnt**.

Dafür (8): GR. Knoll (FPÖ), 6 Mitglieder der SPÖ, GR. Ing. Nykodem (UWG)

26 Gegenstimmen: Mitglieder der WVP (20), FUFU (1) und GAL (1) sowie 4 Stimmen der UWG (StR. Rechberger, GR. Leitner, GR. Elsner, GR. Buchinger)

Zur Tagesordnung:

1. **Genehmigung des Sitzungsprotokolls**

Gegen den Inhalt der Verhandlungsschrift der 47. (ordentlichen) Sitzung vom 24. Oktober 2016 wurden keine schriftlichen Einwände erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Das Protokoll wurde von allen Protokollprüfern unterfertigt.

Als Protokollprüfer dieser Sitzung werden nominiert:

WVP: GR. Manfred Haselsteiner

SPÖ: GR. Mag. Erich Leonhartsberger

UWG: GR. Markus Leitner

GAL: GR. Erich Abfalter

FPÖ: GR. Karl Heinz Knoll

FUFU: GR. Martin Dowalil

2. **Mitteilungen des Vorsitzenden**

Betr.: Resolution an die Bundesregierung „Kosten für Flüchtlinge – FAG soll Gemeinden entlasten!“

Schreiben des Österreichischen Städtebundes vom 11.11.2016 (laut Beilage)

Der Vorsitzende bringt einen Auszug daraus zur Kenntnis:

Im Paktum zum jüngst abgeschlossenen Finanzausgleich wurde auch eine einmalige Zahlung des Bundes idHv € 125 Mio (70% an die Länder, 30% für Städte und Gemeinden) ausverhandelt.

Bei der Finanzausgleichsverhandlung am 07.11.2016 wurde unter anderem vereinbart: (<http://gemeindebund.at/site/news-detail/finanzausgleich-paktiert-einstieg-in-den-umstieg>)

Für die Aufwände in der Flüchtlingsbetreuung gibt es eine Einmalzahlung von insgesamt 37,5 Mio. Euro für die Gemeinden.

Das **Schreiben des Bundeskanzleramtes vom 18.11.2016** (laut Beilage) wird ebenfalls zur Kenntnis gebracht:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ihr Schreiben vom 7. November 2016, mit dem Sie eine Resolution vom 24. Oktober 2016 betreffend "Kosten für Flüchtlinge - FAG soll Gemeinden entlasten!"

übermitteln, wurde dem Ministerrat in seiner Sitzung am 15. November 2016 zur Kenntnis gebracht.

Daraufhin wurde diese dem zuständigen Bundesministerium für Finanzen zur Stellungnahme übersandt. Nach Einlangen der Stellungnahme wird Ihnen eine Antwort zugeleitet werden.

MFG

Dr. Klingenbrunner e.h.“

GR. Gertraud Petermandl nimmt ab 17.11 Uhr an der Sitzung teil.

3. MD-KoA-3/30-2012
Stellungnahme des Magistrates zum Bericht des Kontrollausschusses vom 13. September 2016

Berichterstatter: GR. Michael Elsner

Beschluss: Der Kontrollausschussbericht und die Stellungnahme des Magistrates werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

GR. Mag. Erich Leonhartsberger verlässt um 17.12 Uhr die Sitzung.

4. BGM-KA-48-2016
Straßenbenennung „Schatzöd-Siedlung“

Berichterstatter: GR. Leopold Brenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Aufschließungsstraße der Schatzöd-Gründe in Konradsheim (830/17, 830/3, 830/2, KG Konradsheim) wird als Schatzöd-Siedlung benannt.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (33): Mitglieder der WVP (20), SPÖ (5), UWG (6), FPÖ (1) und GAL (1)

1 Stimmenthaltung: GR. Martin Dowalil (FUFU)

GR. Mag. Erich Leonhartsberger nimmt ab 17.13 Uhr wieder an der Sitzung teil.

5. MD-A-65-2016
Hauptschulgemeinde Gaming,
Verzicht auf vermögensrechtliche Ansprüche

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Stadt Waidhofen a/d Ybbs verzichtet, als Rechtsnachfolgerin der ehemaligen Gemeinde St. Leonhard am Walde, zu Gunsten der Gemeinde Gaming auf das Vermögen der ehemaligen Hauptschulgemeinde Gaming, insbesondere auf das Grundstück Nr. .307, EZ 36 in der KG Gaming.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. KR Peter Engelbrechtsmüller verlässt um 17.16 Uhr die Sitzung.

6. MD-KG-10-1996
Neufestsetzung einer Tarifordnung für die
Nachmittagsbetreuung in den Waidhofner
Landeskindergärten

Berichterstatter: StR. Beatrix Cmolik

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Tarifordnung (Beilage A) wird genehmigt.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (33): Mitglieder der WVP (19), SPÖ (6), UWG (6), FUFU (1) und GAL (1)

1 Gegenstimme: GR. Karl-Heinz Knoll (FPÖ)

7. H/1-DIV-378-2010
Citybahn Waidhofen a/d Ybbs;
Verlängerung der Vertragsverhältnisse mit der
Niederösterreichischen Verkehrsorganisationsges.m.b.H.
(NÖVOG) zur Anerkennung der fahrpreisgestützten
Mehrfahrtenkarte



Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Vereinbarung zwischen der Stadt Waidhofen a/d Ybbs und der NÖVOG zur Anerkennung der fahrpreisgestützten Mehrfahrtenkarte auf dem Streckenabschnitt der Citybahn Waidhofen a/d Ybbs vom Hauptbahnhof Waidhofen a/d Ybbs – Gstadt mit einer Gesamtabgeltungssumme von Euro 14.783,00 pro Jahr netto – wird bis 31.12.2017 gemäß BEILAGE A genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

8. StBSp-2016/1
Stiftung Bürgerspital;
Besondere Unterstützungen 2016

Berichterstatter: Vzbgm. Martin Reifecker

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Gewährung einer finanziellen Zuwendung aus der Stiftung Bürgerspital in Form von Einkaufsgutscheinen im Wert von je € 120,00 an den im Sachverhalt beschriebenen Personenkreis und eine Hilfeleistung für die Heimbewohner des NÖ Landespensionistenheimes im Wert von ca. € 15,00 wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

9. H/2-FB-6-2016
Freiwillige Feuerwehr Windhag;
Gewährung einer a.o. Subvention für den Ankauf eines
Hilfeleistungsfahrzeuges 2 (HLF2)

Berichterstatter: GR. Gerhard Krenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Freiwillige Feuerwehr Windhag wird für die Anschaffung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 2 (HLF2) eine a.o Subvention im Gesamtbetrag von € 120.000,-- gewährt. Die Auszahlung erfolgt nach Vorliegen der entsprechenden Unterlagen in zwei Teilbeträgen zu je € 60.000,-- in den Jahren 2016 und 2017 (vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2017).

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

10. H/2-FB-7-2016
Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard/Wald;
Gewährung einer a.o. Subvention für den Ankauf eines
Hilfeleistungsfahrzeuges 2 (HLF2)

Berichterstatter: GR. Gerhard Krenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Freiwilligen Feuerwehr St. Leonhard/Wald wird für die Anschaffung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 2 (HLF2) eine a.o Subvention im Gesamtbetrag von € 120.000,-- gewährt. Die Auszahlung erfolgt nach Vorliegen der entsprechenden Unterlagen in zwei Teilbeträgen zu je € 60.000,-- in den Jahren 2016 und 2017 (vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2017).

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

11. PW/1-33/1-2016
UniCredit Bank Austria AG;
Erhöhung der Aufschläge bei bestehenden Darlehen

Berichterstatter: StR. Ing. Peter Pfannenstill

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die von der UniCredit Bank Austria AG mit dem beiliegenden Schreiben (siehe Beilage A zum Sitzungsbogen) angekündigte Konditionenerhöhung bei 5 bestehenden Darlehen wird von der Stadt Waidhofen a/d Ybbs akzeptiert. Der neue Aufschlag auf den 6-Monats-EURIBOR beträgt somit ab der nächsten Fälligkeit (1. Jänner bzw. 1. März 2017) 0,50 %-Punkte. Die entsprechende Übersicht der betroffenen Darlehen ist als Beilage B dem Sitzungsakt beigelegt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Vzbgm. Reifecker verlässt um 17.30 Uhr und GR. Michael Elsner um 17.32 Uhr die Sitzung.

GR. KR Peter Engelbrechtsmüller nimmt ab 17.32 Uhr wieder an der Sitzung teil.

12. PW/2-1905-2016
Park and Ride Anlage (Hauptbahnhof);
Ergänzung zum „Vertrag Park and Ride Anlage
Waidhofen a/d Ybbs“ vom 03.12.1998

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Ergänzung zum „Vertrag Park and Ride-Anlage Waidhofen a.d.Ybbs“ vom 03.12.1998 (Beilage A) wird aus o.a. Gründen genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. Mag. Erich Leonhartsberger verlässt um 17.32 Uhr und GR. Erich Abfalter verlässt um 17.35 Uhr die Sitzung die Sitzung.

GR. Michael Elsner nimmt ab 17.35 Uhr wieder an der Sitzung teil.

13. PW/2-1903-2016

Urferer Katrin und Maurer Markus
Ankauf der GP. 830/4 und 830/5, KG Konradsheim

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates vom 18.10.2016 lautet:

Der Verkauf der GP. 830/4 und 830/5, KG. Konradsheim an Frau Uferer Kathrin und Herrn Maurer Markus zum Betrag von € 94.636,00 lt. Kaufvertrag des Notariat Dr. Georg Feldbacher (Beilage A), wird genehmigt.

Abänderungsantrag von StR. Franz Sommer:

Der Verkauf der GP. 830/4 und 830/5, KG. Konradsheim an Frau Uferer Kathrin und Herrn Maurer Markus zum Betrag von € 94.636,00 lt. Kaufvertrag des Notariat Dr. Georg Feldbacher (**laut Beilage B**), wird genehmigt.

Beschluss: Abänderungsantrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (30): Mitglieder der WVP (20), SPÖ (4), FPÖ (1) und 5 Stimmen der UWG (StR. Rechberger, GR. Nykodem, GR. Petermandl, GR. Buchinger, GR. Elsner)

1 Gegenstimme: GR. Dowalil (FUFU)

1 Stimmenthaltung: GR. Leitner (UWG)

14. PW/2-1904-2016

Urferer-Heigl Christina und Heigl Rudolf
Ankauf der GP. 830/6 und 830/7, KG Konradsheim

Berichterstatter: StR. Franz Sommer

Der Antrag des Stadtsenates vom 18.10.2016 lautet:

Der Verkauf der GP. 830/6 und 830/7, KG. Konradsheim an Frau Urferer-Heigl Christina und Herrn Heigl Rudolf zum Betrag von € 94.459,00 lt. Kaufvertrag des Notariats Dr. Georg Feldbacher (Beilage A), wird genehmigt.

Abänderungsantrag von StR. Franz Sommer:

Der Verkauf der GP. 830/6 und 830/7, KG. Konradsheim an Frau Urferer-Heigl Christina und Herrn Heigl Rudolf zum Betrag von € 94.459,00 lt. Kaufvertrag des Notariats Dr. Georg Feldbacher (laut Beilage B), wird genehmigt.

Beschluss: Abänderungsantrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (30): Mitglieder der WVP (20), SPÖ (4), FPÖ (1) und 5 Stimmen der UWG
(StR. Rechberger, GR. Nykodem, GR. Petermandl, GR. Buchinger,
GR. Elsner)

1 Gegenstimme: GR. Dowalil (FUFU)

1 Stimmenthaltung: GR. Leitner (UWG)

15. PW/2-1907-2016

Gröbl Daniel und Dorninger Kathrin;
Ankauf der GP. 830/14, KG. Konradsheim

Berichterstatter: GR. Leopold Brenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Verkauf der GP. 830/14, KG. Konradsheim an Herrn Gröbl Daniel und Frau Dorninger Kathrin zum Betrag von € 50.622,00 lt. Kaufvertrag der Frau Dr. Christine Riess (Beilage A), wird genehmigt.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (30): Mitglieder der WVP (20), SPÖ (4), FPÖ (1) und 5 Stimmen der UWG
(StR. Rechberger, GR. Nykodem, GR. Petermandl, GR. Buchinger,
GR. Elsner)

1 Gegenstimme: GR. Dowalil (FUFU)

1 Stimmenthaltung: GR. Leitner (UWG)

16. PW/2-1908-2016

Lueger Daniel und Petra;
Ankauf der GP. 830/9, KG. Konradsheim

Berichterstatter: GR. Leopold Brenn

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Der Verkauf der GP. 830/9, KG. Konradsheim an Herrn und Frau Lueger Daniel und Petra zum Betrag von € 43.955,00 lt. Kaufvertrag der Frau Dr. Christine Riess (Beilage A), wird genehmigt.

Beschluss: Antrag mehrstimmig angenommen.

Dafür (30): Mitglieder der WVP (20), SPÖ (4), FPÖ (1) und 5 Stimmen der UWG (StR. Rechberger, GR. Nykodem, GR. Petermandl, GR. Buchinger, GR. Elsner)

1 Gegenstimme: GR. Dowalil (FUFU)

1 Stimmenthaltung: GR. Leitner (UWG)

GR. Mag. Erich Leonhartsberger nimmt ab 17.39 Uhr und GR. Erich Abfalter ab 17.40 Uhr wieder an der Sitzung teil.

17. PW/3-V/KG-4-7-2016

Kanalisation der Stadt Waidhofen a/d Ybbs;
Gebührenkalkulation bzw. Indexanpassung mit 01.01.2017,
Beratung und Beschlussfassung

Berichterstatter: GR. Mag. Erich Leonhartsberger

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Basierend auf dem, in der Beilage 3 zum Sitzungsbogen berechneten Kostendeckungsgrad ist eine indexbedingte Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr nicht erforderlich und wird für das Jahr 2017 die Erhöhung dieser Gebühr ausgesetzt. Für die darauf folgenden Jahre ist jedenfalls wieder eine jährliche Gebührenkalkulation zu erstellen.

Begründung:

- 1) Weil der diesjährige Überschuss (lt. VA 2016) rund € 346.700,00 beträgt (+16 %). Dies ergibt sich aus der betriebswirtschaftlichen Berechnung der Gebühren (nicht aus der kameralistischen Berechnung - dort sind die Überschüsse noch wesentlich höher).
- 2) Wie der beiliegenden Kalkulation zu entnehmen ist, ergibt sich für den 10-jährigen Durchschnitt ein Überschuss von ca. Euro 150.600,00 (+7 %).

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

Vzbgm. Martin Reifecker nimmt ab 17.44 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Magistratsdirektion

18. PW/4-WLV-40/16

Hofermühle;

Errichtung einer Sperre sowie eines Damms durch die WLV; Beitrag durch die Stadt

Berichterstatter: Vzbgm. Mario Wührer

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die Leistung eines Gemeindebeitrages in der Höhe von € 94.000,-- an die Wildbach- und Lawinenverbauung für die Errichtung einer Sperre sowie für den fachgerechten Ausbau eines Damms wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

19. PW/4-G-180/16

GW Reisbachrien, KG Windhag;

Übernahme in das öffentl. Gut,

Entwidmung von nicht mehr benötigten Trennstücken

Berichterstatter: GR. Manfred Haselsteiner

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

Die im Lageplan "Güterweg Reisbachrien" dargestellte Weganlage Prz.2373/2 und Prz. 2373/1, KG. Windhag soll entsprechend des Lageplanes des Vermessungsbüros Daxinger-Miedler (Beilage A) als Gemeindestraße gewidmet und somit ins öffentliche Gut der KG. Windhag übernommen werden.

Die nicht mehr benötigten Wegstücke werden lt. Lageplan entwidmet und den jeweiligen Anrainern zugeordnet.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

20. PW/5-AE-2-2016

EU-Projekt PROLINE-CE;

Grundsatzbeschluss;

Genehmigung der Forschungsdienstleistungen

Berichterstatter: GR. Mag. Erich Leonhartsberger

Von BL Ing. Markus Hochleitner wird das EU-Projekt PROLINE-CE inkl. der EU-Projekte CC-WARE und CC-WaterS mittels PowerPoint-Präsentation vorgestellt.

GR. Michael Elsner verlässt um 17.54 Uhr die Sitzung.

Der Antrag des Stadtsenates lautet:

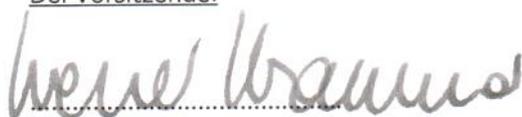
Die Teilnahme am EU-Projekt PROLINE-CE, sowie die Vergabe der Forschungsdienstleistungen an die Universität für Bodenkultur zu einem Betrag von € 52.575,00 (exkl. USt.) entsprechend Ihrem Angebot vom 20.10.2016 und an das Bundesforschungszentrum für Wald und Naturgefahren zu einem Betrag von € 7.700,00 (exkl. USt.) entsprechend Ihrem Angebot vom 25.10.2016 wird genehmigt.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR. Michael Elsner nimmt ab 17.56 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Ende der Sitzung des öffentlichen Teiles um: 17.56 Uhr

Der Vorsitzende:

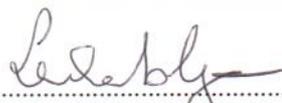


Bgm. Mag. Werner Krammer

Protokollprüfer:



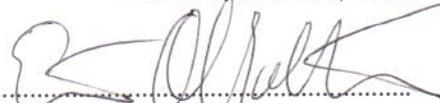
GR. Manfred Haselsteiner, WVP



GR. Mag. Erich Leonhartsberger, SPÖ



GR. Markus Leitner, UWG



GR. Erich Abfalter, GAL

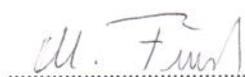


GR. Karl Heinz Knolf, FPÖ



GR. Martin Dowalil, FUFU

Schriftführer:



Vb. Maria Fürst